



Stadt Haselünne

Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kultur
der Stadt Haselünne**

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.06.2025
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:55 Uhr
Ort, Raum: im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Haselünne

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Frau Antonia Bohse CDU-Fraktion

Ausschussmitglieder

Frau Irmgard Backsmann CDU-Fraktion

Frau Charlotte Erpenbeck CDU-Fraktion

Herr Andreas Heitmann CDU-Fraktion

Herr Daniel Löscher SPD-Fraktion

Herr Heinz Jürgen Markus SPD-Fraktion

als Vertreter für Herrn
Daniel Otten

Frau Karin Peters SPD-Fraktion (parteilos)

Herr Franz Purk CDU-Fraktion

Frau Roswitha Sehrbrock CDU-Fraktion

Herr Stefan Wehrs FDP-Fraktion

Frau Hanna Clara Wiegmann Bündnis 90/Die
Grünen-Fraktion

als Vertreterin für Herrn
Nicolas Breer

Elternvertreter/in

Herr Norbert Schnakenberg

Lehrervertreter/in

Frau Daniela Gebbeken

Schülervertreter/in

Frau Mia Düsing

Verwaltung

Herr Bürgermeister Werner Schräer

Schriftführer/in

Herr Thomas Mimjähner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses am 19.02.2025
4. Bericht der Verwaltung
- 4.1. 13. Haselünner Ausbildungsbörse
- 4.2. Einweihung der vier neuen Klassenräume Bödiker Oberschule
- 4.3. Genehmigung der Aufhebung der Don-Bosco-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen in Haselünne
- 4.4. Aktueller Stand der Baumaßnahmen
5. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen; hier: Anschaffung einer oder mehrerer mobiler Rad-servicestationen 5/038/2025
6. Antrag auf Bezuschussung für das Projekt Infopfad zur Geschichte des Kreisgymnasiums St. Ursula Haselünne 2/009/2025
7. Weitere Gestaltung der Außenspielfläche der Grundschule am Sportzentrum, 2. Bauabschnitt 2/015/2025
8. Anfragen und Anregungen
- 8.1. Schild mit QR-Code an der Klosterkirche
- 8.2. Randwanderkarten und Bekanntmachung Rad-servicestationen
9. Einwohnerfragestunde

Beratungspunkte und Ergebnisse:

Öffentlicher Teil:

1) Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Bohse eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, Frau Daniela Gebbeken als Lehrervertreterin, Herrn Norbert Schnakenberg als Elternvertreter, Frau Düsing als Schülervertreterin, die Vertreter der Verwaltung und Herrn Gonzalez-Tepper von der Meppener Tagespost. Es nehmen keine Zuhörer an der Sitzung teil.

Anschließend stellt Frau Bohse die ordnungsgemäße Ladung vom 27.05.2025, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2) Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

3) Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses am 19.02.2025

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangen:	0

4) Bericht der Verwaltung

Ausschussvorsitzende Bohse ruft den Tagesordnungspunkt auf und Bürgermeister Schräer berichtet wie folgt:

4.1) 13. Haselünner Ausbildungsbörse

In diesem Jahr findet erneut zum 13. Mal die Haselünner Ausbildungsbörse am 20.09.2025 in der Stadthalle Haselünne statt. Die Vorbereitungen hierzu laufen.

4.2) Einweihung der vier neuen Klassenräume Bödiker Oberschule

Die Einweihung der neuen Klassenräume der Bödiker Oberschule hat mit einer kleinen Feier stattgefunden am 25.04.2025, die Klassenräume werden bereits für den Unterricht der Schule genutzt.

4.3) Genehmigung der Aufhebung der Don-Bosco-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen in Haselünne

Die Aufhebung der Don-Bosco-Schule zum 01.08.2025 wurde mit Schreiben der RLSB Osnabrück genehmigt. Die verbleibenden Schülerinnen und Schüler der Don-Bosco-Schule werden ab dem neuen Schuljahr 2025/2026 inklusiv beschult, zum Teil an der Bödiker Oberschule und an weiteren Schulen, z.B. in Meppen oder Sögel.

4.4) Aktueller Stand der Baumaßnahmen

Fußbodensanierung Altbau Bödiker Oberschule

Mit der Demontage der abgängigen Fußböden wird in Kürze begonnen. Im Nachgang wird dann entschieden, wie und in welcher Ausführung der Neuaufbau der Unterkonstruktion und des Oberbodens erfolgen kann. Im Zuge dieser Arbeiten müssen auch alle Ver- und Entsorgungsleitungen im Fußbodenbereich erneuert werden.

Neue Heizungsanlage Bödiker Oberschule:

Eine Wärmepumpe muss noch montiert werden. Im Anschluss müssen die neuen Heizungsanlagen noch in die Regelungs- und Steuerungstechnik eingebunden werden. Danach erfolgt die Inbetriebnahme des gesamten neuen Heizungssystems.

Erweiterung KiTa Eltern

Die Erweiterung der KiTa einschl. des neuen Außenspielgeländes ist fertig gestellt. Zurzeit laufen noch einige Umbauarbeiten im Bestandsgebäude. Diese Arbeiten sollen bis zum Ende der KiTa-Ferien abgeschlossen sein.

Sanierung Gebäude F an der Paulusschule

Die Arbeiten am 1. Bauabschnitt sind bis auf ein paar Restarbeiten im Turnkeller abgeschlossen und die 4 Klassenräume wurden wieder in Betrieb genommen. Mit den ersten Rückbauarbeiten des 2. Bauabschnitts wurde bereits begonnen.

Neubau Grundschule am Sportzentrum

Die Baumaßnahmen liegen im Zeitplan, zum Anfang des neuen Schuljahres 2025/2026 sollen die größten Teile des Neubaus im Betrieb sein. In Kürze finden die Erdbohrungen der Erdwärmesonden für die Heizung des Gebäudes

statt. Es sind alle Gewerke für den Innenausbau in Arbeit.

**5) Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen; hier: Anschaffung einer oder mehrerer mobiler Radservicestationen
Vorlage: 5/038/2025**

Ausschussvorsitzende Bohse ruft den Tagesordnungspunkt auf und Ausschussmitglied Wiegmann erläutert den Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Die Stadt Haselünne soll die Anschaffung von Radservicestationen sowie eines Platzes oder mehrerer Plätze zur Installation prüfen. Als Begründung wird mitgeteilt, dass Haselünne eine touristische und gastfreundliche Stadt ist. Insbesondere der Fahrradtourismus ist für die Stadt Haselünne von großer Bedeutung. Um Fahrradtouristen entlang ihrer Route in und um Haselünne bei kleinen Pannen zu helfen, kann eine Radservicestation sowohl für Bürgerinnen und Bürger unserer Hansestadt als auch für Touristen helfen.

Die CDU-Fraktion sieht keine Notwendigkeit für die Einführung der Radservicestationen. Zum einen gebe es bereits eine Station bei der Firma M&S. Desweiteren würde bei Radtouren von den Radfahrern selbst entsprechendes Werkzeug mitgeführt werden.

Die FDP-Fraktion stellt die Frage nach dem Bedarf dieser Stationen bzw. wie viele Stationen für Haselünne notwendig wären. Bei Kosten für eine Station in Höhe von 2.000 – 3.000 € entstehen für eine flächendeckende Einrichtung in Haselünne insgesamt hohe Kosten. Eine weitere Frage ist, wer diese Stationen betreuen soll. Aufgrund dieser ungeklärten Fragen lehnt die Fraktion den Antrag ab.

Die SPD-Fraktion hat ebenfalls die Frage, um wie viele Stationen es sich handelt und ob hierfür Förderungen erhalten werden können. Wenn dies finanziell machbar wäre, würde die Fraktion den Antrag befürworten.

h

Beschlussempfehlung:

Die Stadt Haselünne prüft die Anschaffung von Radservicestationen sowie eines oder mehrerer Plätze zur Installation in Haselünne.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	8
Enthaltungen:	0
Befangen:	0

**6) Antrag auf Bezuschussung für das Projekt Infopfad zur Geschichte des Kreisdachhauses St. Ursula Haselünne
Vorlage: 2/009/2025**

Ausschussvorsitzende Bohse ruft den Tagesordnungspunkt auf und Bürgermeister Schröder erläutert den Antrag und das Konzept für den Infopfad. Das Konzept sieht vor, dass auf dem Schulgelände ab Juli 2025 insgesamt vier dreieckige Informationsmodule entstehen und dass an den Übergangszonen

zur Innenstadt Hinweistafeln über die geschichtliche Route und den Anlass des Projektes Auskunft geben. Für diese Maßnahme entstehen Kosten in Höhe von insgesamt 32.500,00 €. Zuschüsse werden vom Landkreis Emsland, der Angela-Merici-Stiftung Haselünne, der Emsländischen Sparkassenstiftung und der Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten beantragt. Der Zuschuss der Stadt Haselünne beträgt 11.250,00 €.

In der Diskussion wird deutlich, dass das Projekt Infopfad und das Lebendighalten der Schulgeschichte ausdrücklich befürwortet werden.

Beschlussempfehlung:

Der Erstellung eines Infopfades zur Geschichte des Kreisdgymnasiums St. Ursula wird zugestimmt. Es wird empfohlen, den Zuschuss in Höhe von 11.250,00 € zu bewilligen, sofern die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangen:	0

7) Weitere Gestaltung der Außenspielfläche der Grundschule am Sportzentrum, 2. Bauabschnitt

Vorlage: 2/015/2025

Ausschussvorsitzende Bohse ruft den Tagesordnungspunkt auf und Bürgermeister Schräer erläutert dem Ausschuss die weitere Gestaltung der Außenspielfläche der Grundschule am Sportzentrum, 2. Bauabschnitt anhand des vorliegenden Planentwurfs.

Der weitere Bauabschnitt vor dem Schulgebäude der Grundschule am Sportzentrum sieht die Gestaltung der Außenspielfläche und die Bepanung der Zuwegung für die Busbeförderung vor. Es werden für einen Ziehharmonikabus entsprechende Radian für die Einfahrt in die Busspur und zurück vorgesehen. Die Busspur wurde möglichst platzsparend geplant, um die angrenzende Rasen- und Spielfläche des Schulhofes möglichst groß zu belassen.

Weiter ist eine Wartehalle vorgesehen, das Schulgelände soll mit Ausnahme der Wartehalle eingezäunt werden. Weiterhin soll der Schulhof ein Fußballfeld, einen Kletterbereich, Bodentrampolin, ein barrierefreies Drehkarussell, eine Nestschaukel, einen Ballfangkorb und einen Sandspieltisch, der auch für Rollstuhlfahrer nutzbar ist, erhalten. Es wird eine Fahrradstellanlage für das gesamte Areal vorgesehen. Die Hauptzuwegung wird entsprechend großzügig geplant und ist somit auch für Rettungs- bzw. Feuerwehrfahrzeuge befahrbar. Weiterhin werden neue Stellplätze/Behindertenparkplätze und ein Fußweg vorgesehen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist bis voraussichtlich Frühjahr 2026 vorgesehen.

Es werden Gesamtkosten für diesen 2. Bauabschnitt (u.a. Fahrradstellplätze, Busspur und Entwässerung) in Höhe von ca. 700.000 € erwartet. Die Pläne wurden mit den Schulleitungen der Grundschule am Sportzentrum und der Jakob-Muth-Schule im Vorfeld abgestimmt.

In der Diskussion wird einhellig die Meinung vertreten, dass die vorgestellten Planungen zu unterstützen sind und dass hiermit für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Sportzentrum und der Jakob-Muth-Schule ein gutes Umfeld geschaffen wird.

Beschlussempfehlung:

Der Entwurfsplanung für den 2. Bauabschnitt der Außenanlagen der Grundschule am Sportzentrum wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangen:	0

8) Anfragen und Anregungen

8.1) Schild mit QR-Code an der Klosterkirche

Ausschussmitglied Löscher teilt mit, dass an der Klosterkirche ein Hinweisschild mit einem QR-Code für den Stadtrundgang nach seiner Meinung zu hoch angebracht ist. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

8.2) Randwanderkarten und Bekanntmachung Radservicestationen

Ausschussmitglied Erpenbeck fragt nach, ob die bestehenden Radservicestationen in die Radwanderkarten eingetragen werden können. Bürgermeister Schröder erwidert, dieses an die touristischen Destinationen weiterzugeben.

9) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Ausschussvorsitzende Bohse um 17.55 Uhr die Sitzung.

Schriftführer

Bürgermeister

Ausschussvorsitzende